



Antrag zur Aufnahme in die Jahrgangsstufe _____ zum _____

Schüler/-in

Name: _____ Vorname/n: _____ Geschlecht: m w divers
Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Staatsangehörigkeit: _____
PLZ: _____ Ort/Ortsteil: _____ Straße: _____

Erziehungsberechtigte

Name der Mutter: _____ Vorname: _____
Staatsangehörigkeit: _____ E-Mail: _____
Name des Vaters: _____ Vorname: _____
Staatsangehörigkeit: _____ E-Mail: _____
Telefon (Festnetz): _____
Mobiltelefon (Mutter): _____ Mobiltelefon (Vater): _____
Notfallnr: Großeltern / dienstlich / Freunde: (Name) _____
(Name) _____ (Name) _____

Gemeinsames Sorgerecht / im gemeinsamen Haushalt lebend

(Bitte Unterschriften beider Erziehungsberechtigten auf dieser Anmeldung.)

Gemeinsames Sorgerecht / in getrennten Haushalten lebend

(Bitte Unterschriften beider Erziehungsberechtigten auf dieser Anmeldung oder schriftliche Einverständniserklärung des nicht anwesenden sorgeberechtigten Elternteils. (siehe Vordruck))

Adresse des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt:

PLZ _____ Ort _____ Straße _____

Mutter alleiniges Sorgerecht **Vater alleiniges Sorgerecht**

(Bitte Urteil des Familiengerichts vorlegen)

Migrationshintergrund vorhanden

Geburtsland des Kindes: _____ Zuzugsjahr des Kindes: _____

Geburtsland der Mutter: _____ Geburtsland des Vaters: _____

Verkehrssprache in der Familie: _____

Herkunftssprachlicher Unterricht gewünscht: nein ja, in _____ (Sprache)

Wenn ja, erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt genauere Informationen.

Grundschule

Grundschule: _____ von _____ bis _____

weiterführende Schule _____ von _____ bis _____

Übergangsempfehlung: Gymnasium/Gesamtschule/Sekundarschule Eingeschränkte Gymnasialempfehlung

Realschule/Gesamtschule/Sekundarschule Sonstiges

weiterführende Schule _____ von _____ bis _____

Teilnahme am Religionsunterricht

Konfession: rk ev ohne Konfession andere Konfession _____

Mein Kind soll am Religionsunterricht rk ev oder

am Unterricht „Praktische Philosophie“ (Einrichtung nur bei ausreichender Schülerzahl) teilnehmen.

Bei Nichtteilnahme am Unterricht wird das Kind während dieser Zeit im [M@Z](#) betreut und meldet sich im Sekretariat ab und nachher wieder an.

Klasseneinteilung / Mitschülerwünsche

1. Mitschülerwunsch _____

2. Mitschülerwunsch _____

Geschwisterkind am Nepomucenum Name: _____

Schülerbeförderung

Busfahrerschüler/In nein ja, Einstiegshaltestelle _____

Ein Anspruch auf Erstattung der Schülerfahrkosten besteht grundsätzlich nur dann, wenn die Entfernung vom Wohnort zur nächstgelegenen, öffentlichen Schule der gewünschten Schulform die gesetzlich festgelegten Entfernungsgrenzen übersteigt.

Diese sind:

Sekundarstufe I: Klassen 5 – 10 mehr als 3,5 km

Sekundarstufe II: Stufe EF, Q1 und Q2 mehr als 5,0 km

Sollte ihr Kind Fahrerschüler/In sein und nicht die nächstgelegene öffentliche Schule besuchen, dann beachten Sie bitte das Merkblatt der Stadt Coesfeld zu Fahrkosten.

Achtung : Beim Eintritt in die Qualifikationsphase ändern sich die Entfernungsgrenzen.

Wichtige Informationen für die Schule

- Gesundheitliche Beeinträchtigungen, z.B. Allergien, regelmäßige Einnahme von Medikamenten,...
 - Lese- und Rechtschreibschwäche
 - Dyskalkulie (Rechenschwäche)
 - Auffälligkeiten im Sozialverhalten
 - gesonderte Problemlagen
-
-

Aufnahme an der Schule

Auch wenn Ihr Kind nicht die uneingeschränkte Empfehlung für den Besuch des Gymnasiums besitzt, kann es bei uns aufgenommen werden. In diesem Fall führen wir pflichtgemäß zur Absicherung Ihrer Entscheidung ein Beratungsgespräch mit Ihnen.

Der Anmeldeantrag darf durch die Schule grundsätzlich nur unter Vorbehalt entgegen genommen werden. Über die endgültige Aufnahme wird in Abstimmung mit dem Schulträger (Stadt Coesfeld) und der Schulaufsicht (Bezirksregierung Münster) entschieden. Geschwisterkinder sind sofort aufgenommen. Sobald uns die Entscheidung des Schulträgers und der Schulaufsicht vorliegt, informieren wir Sie umgehend per Post.

Ich / Wir melden mein / unser Kind zum kommenden Schuljahr 2025/2026 an. Die Angaben sind vollständig und richtig. Änderungen teile/n ich/wir umgehend und unaufgefordert mit.

Coesfeld, den _____

Unterschrift beider Erziehungsberechtigten

Bearbeitungsvermerke

Fehlende Unterlagen

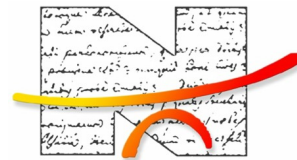
Geburtsurkunde

Zeugnis/Gutachten

Nachweis Masernschutz

Antrag angenommen durch _____ (Kürzel)

Beratungsgespräch geführt mit _____ (Kürzel)



Beiblatt zur Schüleranmeldung am Gymnasium Nepomucenum

für den/die Schüler/in

(Name, Vorname – bitte in Druckschrift)

I. Regelung bei witterungsbedingtem Unterrichtsausfall (z.B. hitzefrei)

Von der Schulkonferenz wurde beschlossen, dass der Nachmittagsunterricht im Ganztagsunterricht entfallen kann, wenn von der Schulleitung Hitzefrei erteilt wurde.

In einem solchen Fall wird diese Entscheidung an dem betreffenden Tag auf der Homepage der Schule bekannt gegeben.

Wenn Ihr Kind grundsätzlich die Schule bei „Hitzefrei“ verlassen darf, kreuzen Sie bitte Zutreffendes an.

Falls Sie auch bei „Hitzefrei“ immer eine Betreuung Ihres Kindes wünschen, vermerken Sie dies ebenfalls unten auf dem Abschnitt.

Wenn Sie Ihre Entscheidung individuell treffen wollen, haben Sie die Möglichkeit dies rechtzeitig im Lernbegleiter zu vermerken. Kinder mit entsprechendem Vermerk dürfen dann die Schule verlassen.

Das Sekretariat wird von den betroffenen Kollegen, die in der Stunde vor dem „Hitzefrei“ Unterricht in der Klasse Ihres Kindes haben, informiert. Alle anderen Kinder werden in der Schule betreut.

Kurzfristige Absprachen über Telefon sind aus rechtlichen Gründen leider nicht möglich.

Diese Entscheidung gilt bis auf Widerruf.

- Unser Kind kann bei "Hitzefrei" immer die Schule verlassen.
- Wir benötigen trotz "Hitzefrei" eine nachmittägliche Betreuung bis 15.30 Uhr.

Coesfeld, den

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

II. Einwilligung zur Erstellung einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um notfalls mittels Telefonkette / Email-Verteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern / volljährigen SchülerInnen weiterzugeben. Für die Erstellung einer solchen Liste, die Name, Vorname, Telefonnummer und Email-Adresse enthält, und für die Weitergabe an alle Eltern der klassenangehörigen SchülerInnen bestimmt ist, benötigen wir Ihr Einverständnis. *

- Ich bin einverstanden. Ich bin nicht einverstanden.

III. Einwilligung in die Übermittlung an den Klassenelternbeirat

Die Klassenelternbeiräte erhalten von der Schule zur Durchführung ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adresdaten mit Telefonnummer und Email-Adresse nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen. Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie bereits an dieser Stelle um Ihre Einwilligung. Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich jederzeit formlos schriftlich widerrufen.

Ich bin einverstanden.

Ich bin nicht einverstanden.

*** Die Erziehungsberechtigten können Ihre Einverständniserklärungen in allen Einzelfällen jederzeit für die Zukunft schriftlich widerrufen.**

IV. Veröffentlichung von Fotos, die mein Kind betreffenden

Hiermit erkläre ich mich mit der Veröffentlichung von Fotos und Name meines Sohnes/meiner Tochter in folgendem Zusammenhang einverstanden. (Zutreffendes bitte ankreuzen):

Erstellung eines elektronischen Passbildes für den Schülersausweis*

auf der Homepage und anderen Veröffentlichungen des Nepomucenums (z.B. Abizeitung, Schülerzeitung, etc)*

Veröffentlichungen im Rahmen von Schulveranstaltungen (z.B. öffentliche Berichterstattungen in der Presse)*

V. Datenschutz

Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

Gerne möchten wir über Ereignisse aus dem Schulleben -auch personenbezogen-berichten und dies einer größeren Öffentlichkeit zugänglich machen. Dazu zählen wir im Rahmen der pädagogischen Arbeit entstandene Texte, informative Texte über Schulveranstaltungen, aber und speziell auch Fotos.

Neben Klassenfotos kommen hier z.B. Berichte über Schulausflüge, Schulfahrten, Schüleraustausche, Wettbewerbe, Unterrichtsprojekte, Arbeitsgemeinschaften oder den Tag der offenen Tür in Frage.

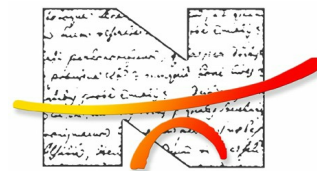
Die Rechteeinräumung an den Fotos erfolgt ohne Vergütung und umfasst auch das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht entstehend ist.

Coesfeld, den

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Impfschutznachweis - Masern

STÄDTISCHES GYMNASIUM NEPOMUCENUM



Städt. Gymnasium Nepomucenum - Postfach 1452 - 48634 Coesfeld

Postfach 1452
48634 Coesfeld

Holtwicker Straße 8
48653 Coesfeld

Tel. 02541-966010
Fax 02541-966019

verwaltung@nepomucenum.de

Das Masernschutzgesetz des Bundes vom 10.02.2020 (BGBl. I S. 148 ff.) ist am 01.03.2020 in Kraft getreten. Mit dem Gesetz soll nach Willen des Bundes die Impfquote bei der Infektionskrankheit Masern erhöht werden. Das „Masernschutzgesetz“ ist im Wesentlichen eine Änderung des Infektionsschutzgesetzes (IfSG).

Betroffen von dieser Änderung sind alle Personen, die ab dem 1. Januar 1971 geboren sind und nicht nur vorübergehend in Schule tätig sind oder dort betreut werden. Hierzu zählen neben SchülerInnen, Lehrkräfte, ReferendarInnen und LAGB-PraktikantInnen auch alle Personen, die für andere Anstellungsträger in Schulen tätig sind (z.B. Sekretärinnen, Hausmeister, Sozialarbeiter und OGS-Personal).

Ab dem 1. März 2020 besteht die Verpflichtung, Nachweise z.B. über den Impfschutz aller (!) dieser Personen nachzuhalten.

Nachweis über einen angemessenen Impfschutz.

Dieser erfolgt regelmäßig über eine Impfdokumentation (in der Regel ist das ein Impfausweis oder Impfpass)

Nachweis über einen bereits bestehenden Immunschutz.

Dieser Nachweis ist möglich, wenn jemand in früherer Zeit bereits an Masern erkrankt war und daher über entsprechende Anti-Körper verfügt.

Nachweis über eine Kontraindikation (Unverträglichkeit) in Bezug auf eine Masern-Impfung.

Hier erfolgt ein Nachweis darüber, dass eine Impfung aufgrund der für diese konkrete Person gesteigerten Risiken nicht möglich ist.

Für die beiden letztgenannten Nachweise ist ein ärztliches Zeugnis zwingend (z.B. durch Hausärzte).

Bitte legen Sie einen entsprechenden Nachweis bei der Anmeldung im Sekretariat vor und unterschreiben dieses Schreiben.

Mit freundlichen Grüßen

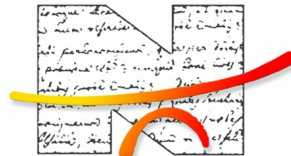
gez.

Angela Bülo

Schulleiterin

Unterschrift und Name in Druckbuchstaben

Einwilligung in die Nutzung von IServ



, den
(Ort) (Datum)

Ich/Wir willige/willigen ein, dass
unser Sohn / unsere Tochter die von der
(Name des Kindes)
Schule zur Verfügung gestellte Kommunikationsplattform IServ nutzen darf.

- oder -

Ich willige in die Nutzung der von der Schule
(Name des/der volljährigen Schülers/Schülerin)
zur Verfügung gestellten Kommunikationsplattform IServ ein.

Ich/Wir habe/haben von der Nutzungsordnung für IServ Kenntnis genommen.

Die Einwilligung ist freiwillig. Sie kann jederzeit für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Mir/Uns ist bekannt, dass ab diesem Zeitpunkt der Zugang zur Kommunikationsplattform für mein Kind gesperrt und alle bis dahin von meinem Kind selbst gespeicherten Daten unverzüglich gelöscht werden.

(Unterschrift der Eltern/der/des volljährigen Schülerin/Schülers)

(Unterschrift der Schülerin/des Schülers)

Mir/Uns ist bekannt, dass die Schulleitung im Fall des Verdachts der unzulässigen Nutzung der Kommunikationsplattform, insbesondere im Fall des Verdachts auf Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten, im erforderlichen Umfang folgende Maßnahmen durchführen kann:

- Auswertung der System-Protokolldaten
- Auswertung der im Zusammenhang mit der Internetnutzung entstandenen Protokolldaten
- Inaugenscheinnahme von Inhalten der Kommunikation in den Diensten von IServ.

Welche Protokoll- oder Nutzungsdaten zur Aufklärung des Vorgangs ausgewertet werden, entscheidet im jeweiligen Einzelfall die Schulleitung.

Ich/Wir willige/willigen ein, dass
(Name der Eltern/der/des volljährigen Schülerin/Schülers)
in einem der o.g. Fälle die erforderlichen Auswertungen der Protokoll- und Nutzungsdaten erfolgen darf.

Die Einwilligung ist freiwillig. Ohne diese Einwilligung ist die Nutzung der Kommunikationsplattform nicht möglich. Sie kann jederzeit für die Zukunft ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Mir/Uns ist bekannt, dass ab diesem Zeitpunkt der Zugang zur Kommunikationsplattform für mein Kind/für mich gesperrt und alle bis dahin von meinem Kind/von mir selbst gespeicherten Daten unverzüglich gelöscht werden.

(Unterschrift der Eltern/der/des volljährigen Schülerin/Schülers)

(Unterschrift der Schülerin/des Schülers)



Die Schule stellt ihren SchülerInnen und Lehrkräften als Kommunikations-Austauschplattform IServ zur Verfügung. IServ dient ausschließlich der schulischen Kommunikation und ermöglicht allen Nutzern, schulbezogene Daten zu speichern und auszutauschen.

Alle Nutzer verpflichten sich, die Rechte anderer Personen zu achten.

Verhaltensregeln

1. Jeder Nutzer erhält ein **Nutzerkonto**. Das Nutzerkonto muss durch ein nicht zu erratendes Passwort gesichert werden. Es ist untersagt, das Passwort anderen Nutzern mitzuteilen.
2. Alle Nutzer sind verpflichtet, eingesetzte **Filter und Sperren** zu respektieren und diese nicht zu umgehen.
3. Die Nutzer verpflichten sich, die **gesetzlichen Regelungen des Straf- und Jugendschutzgesetzes sowie das Urhebergesetz** zu beachten. Wer Dateien auf IServ hoch lädt, über IServ versendet oder nutzt, tut dies in eigener Verantwortung. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten.
4. Das Aufrufen und Speichern **jugendgefährdender und anderer strafrechtlich relevanter Inhalte** auf dem Schulserver ist ebenso verboten wie die Speicherung von URLs (Webseiten) oder Links auf jugendgefährdende Websites oder Websites mit strafrechtlich relevanten Inhalten.
5. Die persönlichen Zugänge zu den Diensten E-Mail, Messenger und Foren in IServ **können und dürfen nur für die interne schulische Kommunikation** verwendet werden.
6. Die Nutzer verpflichten sich, in Foren, Chats und von IServ aus versendeten E-Mails die **Rechte anderer zu achten**. Insbesondere verpflichten sich alle Nutzer zu einer **respektvollen Kommunikation ohne Mobbing**.

Hinweise

1. Jeder kann in seinem **Profil persönliche Daten** eingeben. Diese sind für alle Nutzer im **gemeinsamen Adressbuch** sichtbar. Es wird deshalb geraten, so wenig personenbezogene Daten wie möglich von sich preiszugeben.
2. Die Sicherung in IServ gespeicherter Daten gegen **Verlust** obliegt der Verantwortung der Nutzer.
3. Das Iserv-System erstellt **Log-Dateien** (Protokolle), die in begründeten Fällen (z.B. bei Rechtsverstößen oder Täuschungsversuchen) im Auftrag der Schulleitung von den Administratoren ausgewertet werden können.
4. Die Schule ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuchlicher oder strafrechtlich relevanter Nutzung die Inhalte der Kommunikationsdienste zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer werden hierüber unverzüglich informiert.
5. Die Administratoren haben weitergehende Rechte, verwenden diese aber grundsätzlich nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persönlichen Daten zu verschaffen.
6. Moderatoren der Foren sind berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen.
7. Im Fall von Verstößen gegen die Nutzungsordnung kann das Konto gesperrt werden. Damit ist die Nutzung schulischer Computer sowie die Nutzung von IServ auf schulischen und privaten Geräten nicht mehr möglich.